

Die kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) im energiepolitischen Spannungsfeld

Wie weiter mit der Förderung von erneuerbaren Energien?

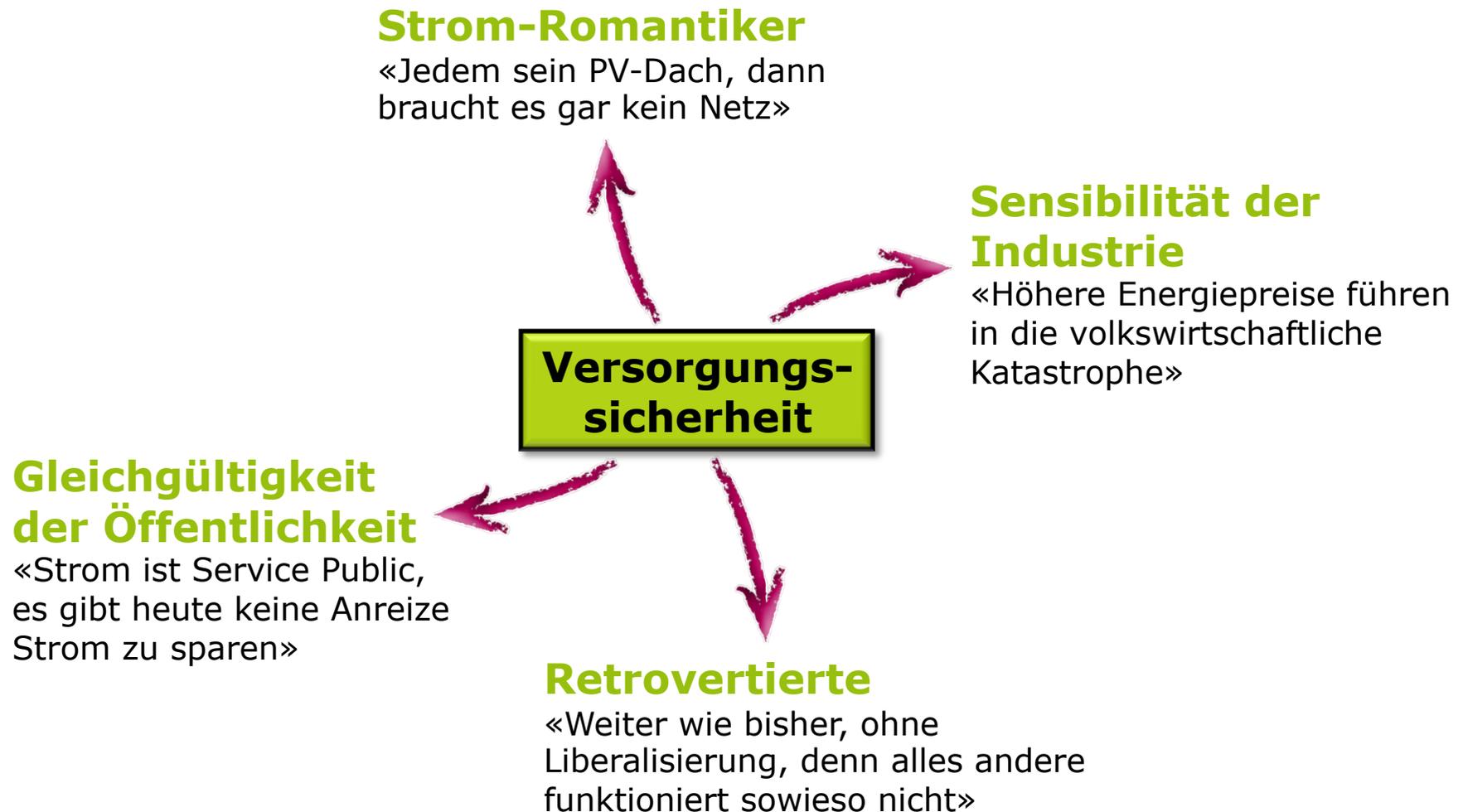
Dr. René Burkhard
Geschäftsführer Stiftung KEV
Zürich, 8. März 2013

Energie-Network-Lunch

Agenda

1. Das aktuelle Spannungsfeld
2. Komponenten der Versorgungssicherheit
3. Aufgaben der KEV, aktueller Stand
4. Fazit

Das aktuelle Spannungsfeld



Komponenten der Versorgungssicherheit

- **Stromproduktion** → Ziel bis 2050 vollständig aus erneuerbaren Energieträgern → stark dezentral und stochastisch
- **Stromtransport** → geographische Verschiebung vom Produktions- zum Speicherort und zu den Verbrauchern
- **Stromspeicherung** → zeitliche Verschiebung von Produktion und Verbrauch → heute: Tag – Nacht → zukünftig: Sommer – Winter → lokale und zentrale Speicher
- **Smart Technologies** → Echtzeit Datentransfer über alle Netzebenen → z.B. Demand Side Management
- **Integration** → Vernetzung im Europäischen Umfeld
- **Funktionierende Märkte** → Marktmodelle für / mit EE → marktkonforme Vergütungen und lenkende Preissignale

Aufgaben und Stand der KEV

- **Förderung der nationalen Stromproduktion** (vor Fukushima)
 - 5.4 TWh zusätzliche erneuerbare Produktion bis 2030
 - Stromeffizienz, Geothermie, Rückerstattung, etc.
 - EE-Technologien zur Marktreife führen (Preisparität)
- Keine Ziele im Bereich Stromtransport und -speicherung, Energieforschung, Marktentwicklung, Smart Technologies, Europa
- **Aktueller Stand der KEV** (nach den ersten 4 Jahren Laufzeit)
 - über 34'000 Fördergesuche (davon 11'500 im Jahr 2012)
 - 4'888 Produktionsanlagen in Betrieb: 1.5 TWh pro Jahr
 - lange Warteliste (ca. 26'000 Projekte), 95% sind PV-Anlagen
 - Verzögerungen bei vielen Wind- und Wasserkraftprojekten
 - **Weitere Angaben:** www.stiftung-kev.ch

Fazit

- **«Die KEV ist ein Erfolgsrezept»**
 - Schon 28% Zielerreichungsgrad nach 4 von 22 Jahren
 - KEV-Warteliste: Opfer des eigenen, unerwarteten Erfolgs
- **«Aber die KEV kann es nicht alleine richten»**
 - KEV fokussiert auf die Stromproduktion
 - Andere Elemente der Versorgungssicherheit werden nicht bedient
- **«Wie weiter?»**
 - Sensibles politisches Umfeld
 - Energiestrategie 2050 bringt neue, höhere Ziele. Aber welche?
 - Langfristigkeit der Ziele löst Unsicherheiten aus (40 Jahre)
 - Höhe der finanziellen Mittel für die KEV?
 - Abbau Warteliste? (z.B. parlamentarische Initiative 12.400)



Bild: Volker Quaschnig